

Nachrichten , Dienstag, 5. Januar 2021

„Krise als Chance für Neustart und mehr Zusammenhalt“ Bilanz- Pressekonferenz des Deutschen Städte- und Gemeindebundes in Berlin

„Die Corona-Pandemie hat uns im vergangenen Jahr mit voller Wucht auf allen Ebenen getroffen“, betonten Bürgermeister Ralph Spiegler, Präsident des Deutschen Städte- und Gemeindebundes, und Hauptgeschäftsführer Dr. Gerd Landsberg anlässlich der Bilanz-Pressekonferenz des kommunalen Spitzenverbandes am 5. Januar in Berlin.



Die Folgen der Corona-Pandemie stellen die Bürgerinnen und Bürger, die Wirtschaft und die staatlichen Haushalte vor immense Herausforderungen.

Noch könne keine Entwarnung gegeben werden, die Einschränkungen für Wirtschaft und Menschen würden auch im neuen Jahr 2021 zumindest in der ersten Jahreshälfte andauern. „Es muss nun aktiv daran gearbeitet werden, dass die Krise nicht zu einer noch stärkeren Spaltung zwischen armen und reichen Regionen in Deutschland führt. Gleichwertige Lebensverhältnisse in Deutschland bleiben ein herausragend wichtiges Ziel“, so Spiegler und Landsberg.

Auf der Pressekonferenz bilanzierten die Vertreter des DStGB das vergangene Krisenjahr und gaben einen Ausblick auf 2021.

Anlagen:

[BILANZ 2020 + AUSBLICK 2021 DER DEUTSCHEN STÄDTE UND GEMEINDEN](#)

[Presseerklärung „Krise als Neustart“](#)

[Presseerklärung „Klimaschutz“](#)